



CiLaKlima — Screening genetischer Ressourcen von Kichererbse (*Cicer arietinum*) und Saat- Platterbse (*Lathyrus sativus*): Anpassung an den Klimawandel in Deutschland mit alternativen Leguminosen für die menschliche Ernährung

Abschlusskonferenz

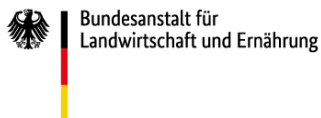
27. Januar 2027, 9 – 12 Uhr, online

Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



Projektpartner



Leibniz-Zentrum für
Agrarlandschaftsforschung
(ZALF) e.V.



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

Programm



9:00	Begrüßung	Dr. Sabine Zikeli, Zentrum Ökologischer Landbau Universität Hohenheim (ZÖLUH)
Keynote		
9:05	Kichererbsen und Saat-Platterbsen: Neue Leguminosen für unsere Anbausysteme	Prof. Dr. Franziska Wessel, Hochschule Weihenstephan - Triesdorf
Vorstellung der Ergebnisse des Projektes CiLaKlima		
9:50	Projektvorstellung	Sabine Zikeli, Universität Hohenheim
10:00	Erkenntnisse aus dem Screening von Genbankmaterial	Dr. Ulrike Lohwasser, Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung
10:10	Inhaltsstoffe in Saat-Platterbse und Kichererbse: Einfluss der Genetik und Umwelt	Christine Boldischar, Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung und Universität Hohenheim
10:20	Unkrautkontrolle in Kichererbsen: Kombination von Striegeln und Hacken	Jéssica Bubolz, Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung
10:30	Gemengeanbau von Saat-Platterbsen: Mischungspartner und Aussaatstärken	Dr. Moritz Reckling, Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung
Diskussion der Ergebnisse		
10:50	Pause	
11:00	Parallele Workshops zum Anbaupotenzial der Kulturen mit Praxis Inputs	
12:00	Präsentation der Ergebnisse aus den Workshops und Schlusswort	

■ Projektziele



- Genetische Ressourcen von **Kichererbsen** und **Saat-Platterbsen** screenen und für den **Anbau in Deutschland** geeignete Herkünfte finden
- Agronomisch geeignete Herkünfte auf ihre **Qualitätsmerkmale** prüfen und weiter selektieren: **Farbe, Form, Eiweißgehalt** bei **Kichererbsen**, **niedrige Toxingehalte** bei **Saat-Platterbsen**
- Schnelle Screening - Methode (Nah-Infrarotspektroskopie) entwickeln, um die Inhaltsstoffe der **Kichererbsen** und **Saat-Platterbsen**-Herkünfte schnell untersuchen zu können
- **Beikrautmanagement** in **Kichererbsen** optimieren
- Geeignete **Gemengepartner** für **Saat-Platterbsen** finden
- **Ertragsstabilität** der **Kichererbsen** und **Saat-Platterbsen** prüfen (Trockenstress!)





Zusammenarbeit mit der Praxis

- Gemeinsame Festlegung der für die Genotypenselektion wichtigen agronomischen Merkmale
- On-Farm-Versuche bei den Praxispartnern zu verschiedenen agronomischen Fragestellungen und zur Sortenwahl
- Tastversuche zum Anbau von Kichererbsen und Saat-Platterbsen auf weiteren Betrieben, die Interesse am Anbau haben
- Rückspiegelung der Versuchsergebnisse mit den Partnern, Modifikation der Versuche, Integration neuer Ansätze
- Feldtage bei UHOH (2024) und ZALF (2025) für interessierte Landwirt*innen

Projektstruktur, Projektpartner und Aufgaben



Leibniz-Zentrum für
Agrarlandschaftsforschung
(ZALF) e.V.



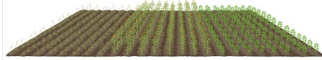
UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

Agronomische Versuche:

Beikrautkontrolle
bei Kichererbsen

**Versuche zur
Ertragsstabilität** bei
Kichererbsen und
Platterbse

**Gemenge mit
Platterbse:**
Gemengepartner
und Mischungs-
verhältnisse



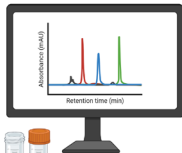
Leibniz-Zentrum für
Agrarlandschaftsforschung
(ZALF) e.V.



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

Genotypenscreening

- Kichererbse
- Platterbse



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

Inhaltsstoffanalytik:

- Proteine, Mineralstoffe
in Kichererbse,
Platterbse
- β -ODAP und L-
Homoarginin
(Platterbse)

Praxisversuche

- Kichererbse
- Platterbse

Standorte:
Baden-
Württemberg,
Brandenburg,
Rheinland-Pfalz

